WORLD'S LARGEST LESSON

Gesamtzeit
60 Min.

Alter
8-14 Jahre

Think BIG! Gemeinsames Handeln für unser Klima

13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ

14 LEBEN UNTER DEM WASSER

15 LEBEN AN LAND

WORLD'S LARGEST LESSON | In partnership with unicef | Supported by AVANTI | With thanks to United Nations Educational, Scientific and Cultural Organization

Lernziele

- Die Schülerinnen und Schüler verstehen den Begriff „Gemeinschaftsaktion“.
- Die Schülerinnen und Schüler verstehen den Unterschied zwischen Einzel- und Gemeinschaftsaktionen.
- Die Schülerinnen und Schüler verstehen, welche Rolle sie beim gemeinsamen Handeln für das Klima spielen können.
- Die Schülerinnen und Schüler sind in der Lage, klimafreundliche Aktivitäten zu unterstützen.

Zentrale Fragen

Was können Gemeinschaftsaktionen zum Kampf gegen den Klimawandel beitragen? Was ist der Unterschied zwischen Gemeinschaftsaktionen und Einzelaktionen?

Schlüsselbegriffe

Gemeinschaftsaktion, Einzelaktionen, aktive Bürgerinnen und Bürger, Globale Ziele, Auswirkungen

Hinweis an die Lehrkräfte

Wenn Ihre Schülerinnen und Schüler zum ersten Mal etwas über die Globalen Ziele hören, schauen Sie sich gemeinsam mit ihnen dieses tolle Video mit einer Einführung von Malala Yousafzai an: https://vimeo.com/245758825
Eine 30-minütige Einführung in den Unterrichtsplan zu den Globalen Zielen finden Sie außerdem hier:
https://c15a759148e3465cc1e0-b5c37212e1d32204235caf5298e9144a.ssl.cf5.rackcdn.com/2016/12/60-min-Einführung-GG.pdf

Schritt 1 Geschichten von Aktionen für die Ziele

10 Min.

Schauen Sie sich gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern World’s Largest Lesson Teil 2 an:
https://www.youtube.com/watch?v=EiUTUB9HoY8&t=2s
Bitten Sie Ihre Schülerinnen und Schüler, Beispiele für Aktionen aus dem Film aufzuschreiben.

Sprechen Sie die Aktionen gemeinsam durch. Bitten Sie die Schülerinnen und Schüler anschließend, in kleinen Gruppen zu arbeiten, um so viele Ideen für Aktionen für die Globalen Ziele wie möglich zu entwickeln. Geben Sie ihnen dafür 5 Minuten Zeit.

Bitten Sie die Gruppen, den anderen Teilnehmern ihre Ideen vorzustellen.

Schritt 2 Vorstellung des Konzepts „Gemeinschaftsaktion“

10 Min.

Schreiben Sie nun die Begriffe „Gemeinschaftsaktion“ und „Einzelaktion“ an die Tafel. Fragen Sie die Teilnehmer, was diese Wörter bedeuten könnten.

Gemeinschaftsaktion: Wenn Menschen als Gruppe zusammenkommen, um ein gemeinsames Ziel zu erreichen.

Überprüfen Sie, ob Ihre Schülerinnen und Schüler den Begriff verstanden haben. Bitten Sie die Schülerinnen und Schüler, eine einfache Tabelle mit den Überschriften „Einzelaktion“ bzw. „Gemeinschaftsaktion“ zu erstellen. Bitten Sie die Schülerinnen und Schüler, ihre Aktionen aus Schritt 1 unter den folgenden Überschriften einzuordnen.

Ist es einfacher, Ideen für Einzel- oder Gemeinschaftsaktionen zu entwickeln? Warum könnte das so sein? Können die Schülerinnen und Schüler Beispiele für Gemeinschaftsaktionen nennen?

Hinweis an die Lehrkraft: Schülerinnen und Schüler finden es oft leichter, Ideen für Einzelaktionen statt Gemeinschaftsaktionen zu entwickeln. In **Anhang 1** finden Sie verschiedene Beispiele für Gemeinschaftsaktionen für die Globalen Ziele.

Fragen Sie die Schülerinnen und Schüler nun, wie es sich für sie anfühlt, eine Einzelaktion durchzuführen, etwa einen Baum zu pflanzen, jemandem die Globalen Ziele zu erklären oder eine Mehrwegflasche zu benutzen? *Beispiele: energiegeladen, hoffnungsvoll, optimistisch, entmutigt, pessimistisch, einsam.*

Manchmal kann es schwierig sein, motiviert zu bleiben, wenn man das Gefühl hat, allein zu handeln. *Wie könnte es sich anfühlen, die Aktion gemeinsam mit anderen durchzuführen?*

WORLD'S LARGEST LESSON
In partnership with unicef
Supported by AVANTI
With thanks to UNESCO United Nations Educational, Scientific and Cultural Organization

Schritt 3 Gemeinschaftsaktionen zum Klimaschutz

10 Min.

Erklären Sie den Schülerinnen und Schülern, dass wir uns nun auf das Globale Ziel 13 konzentrieren wollen – Maßnahmen zum Klimaschutz. *Sind den Schülerinnen und Schülern Beispiele für Gemeinschaftsaktionen für das Globale Ziel 13 bekannt?* Greifen Sie die früheren Aufzeichnungen noch einmal auf oder geben Sie den Schülerinnen und Schülern Zeit für eine Recherche. **Anhang 2** enthält Beispiele, die den Teilnehmern als Anregung dienen könnten.

Was haben diese Gemeinschaftsaktionen bewirkt? Konnte damit mehr erreicht werden als mit einer Einzelaktion? Können die Schülerinnen und Schüler etwas aus diesen Beispielen lernen?

Schritt 4 Einflussbereiche

10 Min.

Fragen Sie die Schülerinnen und Schüler nun, *was passieren würde, wenn 100 Kinder aus unserer Region bereit wären, alle an einem gemeinsamen Projekt zu arbeiten? Wenn ihr alle dazu bewegen könntet, mitzumachen und sich auf eine einzige Verbesserung für unsere Erde zu konzentrieren – was wäre das?* Geben Sie den Schülerinnen und Schülern Zeit zum Diskutieren.

Erklären Sie den Schülerinnen und Schülern, dass jede/jeder einzelne von ihnen ein *Influencer* ist, weil sie mit anderen Menschen in Kontakt kommen, mit denen sie sprechen und denen sie ihre Ideen mitteilen können.

Verwenden Sie **Anhang 3** an der Tafel, um dies zu verdeutlichen. Erläutern Sie den Schülerinnen und Schülern, dass sich jede/jeder von ihnen als Individuum in der Mitte des Kreises befindet. Die größeren Kreise stehen für verschiedene Einflussbereiche. *Wer könnte sich in den größeren Kreisen befinden? Wie können wir mit den Menschen in unseren eigenen Einflussbereichen zusammenarbeiten, um eine Gemeinschaftsaktion für den Klimaschutz ins Leben zu rufen?*

Schritt 5 Aktives Zuhören und Kinderrechte

20 Min.

Sobald sie ihren jeweiligen Einflussbereich kennen, können die Schülerinnen und Schüler in kleinen Gruppen zusammenarbeiten, um einen Gemeinschaftsaktionsplan zum Klimaschutz zu erarbeiten. **Anhang 4** kann den Schülerinnen und Schülern beim Ideensammeln und Nachdenken helfen.

Bitten Sie die Schülerinnen und Schüler, alle an ihren Ideen teilhaben zu lassen. Sobald sie fertig sind, geben Sie den Gruppen Zeit, ihre Ideen mit den anderen zu teilen und Feedback zu geben. *Was funktioniert gut an ihrem gemeinsamen Klimaschutzplan? Gibt es dazu eine bestimmte Frage, die die Schülerinnen und Schüler interessieren könnte? Wie ließe sich der Plan noch verbessern?*

Teilen Sie die Gemeinschaftsaktionspläne zum Klimaschutz Ihrer Schülerinnen und Schüler mit uns!
@TheWorldsLesson

WORLD'S LARGEST LESSON
In partnership with unicef
Supported by AVANTI
With thanks to UNESCO United Nations Educational, Scientific and Cultural Organization

Anhang 1 Gemeinschaftsaktionen für die Globalen Ziele

Name der Kampagne:
Überlebende von Säureangriffen

Welches Globale Ziel unterstützt die Kampagne?
Gleichberechtigung der Geschlechter, Gute Arbeitsplätze & wirtschaftliches Wachstum

Wo findet sie statt?
Pakistan

Einzelheiten zur Kampagne:
Das Bild zeigt Masarrat Misbah, eine Kosmetikerin, die sich heute um das Wohl anderer Menschen kümmert, vor allem um die Überlebenden von Säureangriffen. Gemeinsam mit ihrem Team hat sie über viele Jahre mit unzähligen Frauen gearbeitet, um den Opfern solcher geschlechtsspezifischer Gewalttaten wieder etwas Normalität in ihr Leben zurückzubringen. Ihr Institut in Pakistan bietet Überlenden Schulungen an. So können sie sich die Kompetenzen aneignen, die sie brauchen, um auch nach einer solchen Gewalttat ihren Lebensunterhalt zu verdienen. Das ist wichtig, denn ohne die Unterstützung der Gemeinschaft fällt es Überlebenden aufgrund der Stigmatisierung oft schwer, eine Arbeit zu finden. Diese Initiative hat dazu beigetragen, auf geschlechtsspezifische Gewalt aufmerksam zu machen, und Überlebenden eine menschenwürdige Arbeit ermöglicht.

Name der Kampagne:
Mundschutzmasken für Menschen in wichtigen Berufen

Welches Globale Ziel unterstützt die Kampagne?
Gute Gesundheitsversorgung, Innovation und Infrastruktur

Wo findet sie statt?
Weltweit

Einzelheiten zur Kampagne:
Während der Corona-Pandemie gab es überall auf der Welt zu wenig Masken, um Menschen in wichtigen Berufen und die Öffentlichkeit vor dem Virus zu schützen. Um diese Lücke zu füllen, haben viele große Firmen dazu beigetragen, mehr Masken und Gesichtsvisiere herzustellen; dieses Bild zeigt Schülerinnen und Schüler, die selbst aktiv geworden sind und Masken für Krankenhäuser in ihrer Nähe, in Michigan, USA, hergestellt haben.

Name der Kampagne:
Ice Bucket Challenge

Welches Globale Ziel unterstützt die Kampagne?
Gute Gesundheitsversorgung

Wo findet sie statt?
Weltweit

Einzelheiten zur Kampagne:
Die Ice Bucket Challenge war im Sommer 2014 äußerst populär. Damals filmten sich Menschen überall auf der Welt dabei, wie sie sich einen Eimer mit eiskaltem Wasser über den Kopf gießen, Geld spenden und andere nominieren, es ihnen gleich zu tun. Mit dieser Kampagne sollten Spendengelder gesammelt und auf die Amyotrophe Lateralsklerose (ALS) aufmerksam gemacht werden. „Hierbei handelt es sich um eine Erkrankung des Nervensystems, bei der die Motoneurone, die die Muskelfunktion steuern, allmählich absterben.“ Da die Krankheit noch nicht heilbar ist, flossen die im Rahmen der Kampagne gesammelten Spendengelder in die Finanzierung wichtiger Forschung. „Mithilfe dieser Kampagne konnten in 30 Tagen über 100 Mio. Dollar aufgebracht werden“, was unglaublich ist!“

www.theguardian.com/society/2016/jul/26/ice-bucket-challenge-als-charity-gene-discovery

WORLD'S LARGEST LESSON
In partnership with unicef
Supported by AVANTI
With thanks to UNESCO United Nations Educational, Scientific and Cultural Organization

Anhang 2 Gemeinsames Handeln für unser Klima

Name:
Klimamärsche der Jugend

Welches Globale Ziel unterstützt die Kampagne?
Maßnahmen zum Klimaschutz

Wo findet sie statt?
Weltweit

Wie viele Menschen waren daran beteiligt?
6 Millionen

Einzelheiten zur Kampagne:
Im September 2019 beteiligten sich innerhalb einer Woche geschätzte 6 Millionen Menschen an Protesten auf der ganzen Welt. Gemeinsam mit Mitgliedern der FridaysForFuture-Bewegung gingen viele junge Menschen auf die Straße und forderten von den Machthabenden (Regierungen, Großunternehmen), die Klimakrise ernst zu nehmen.

https://globalclimatestrike.net/
https://www.fridaysforfuture.org/

Name:
„Teach the Future"-Märsche

Welches Globale Ziel unterstützt die Kampagne?
Maßnahmen zum Klimaschutz, Hochwertige Bildung

Wo findet sie statt?
Weltweit

Wie viele Menschen waren daran beteiligt?
Über 1 Million!

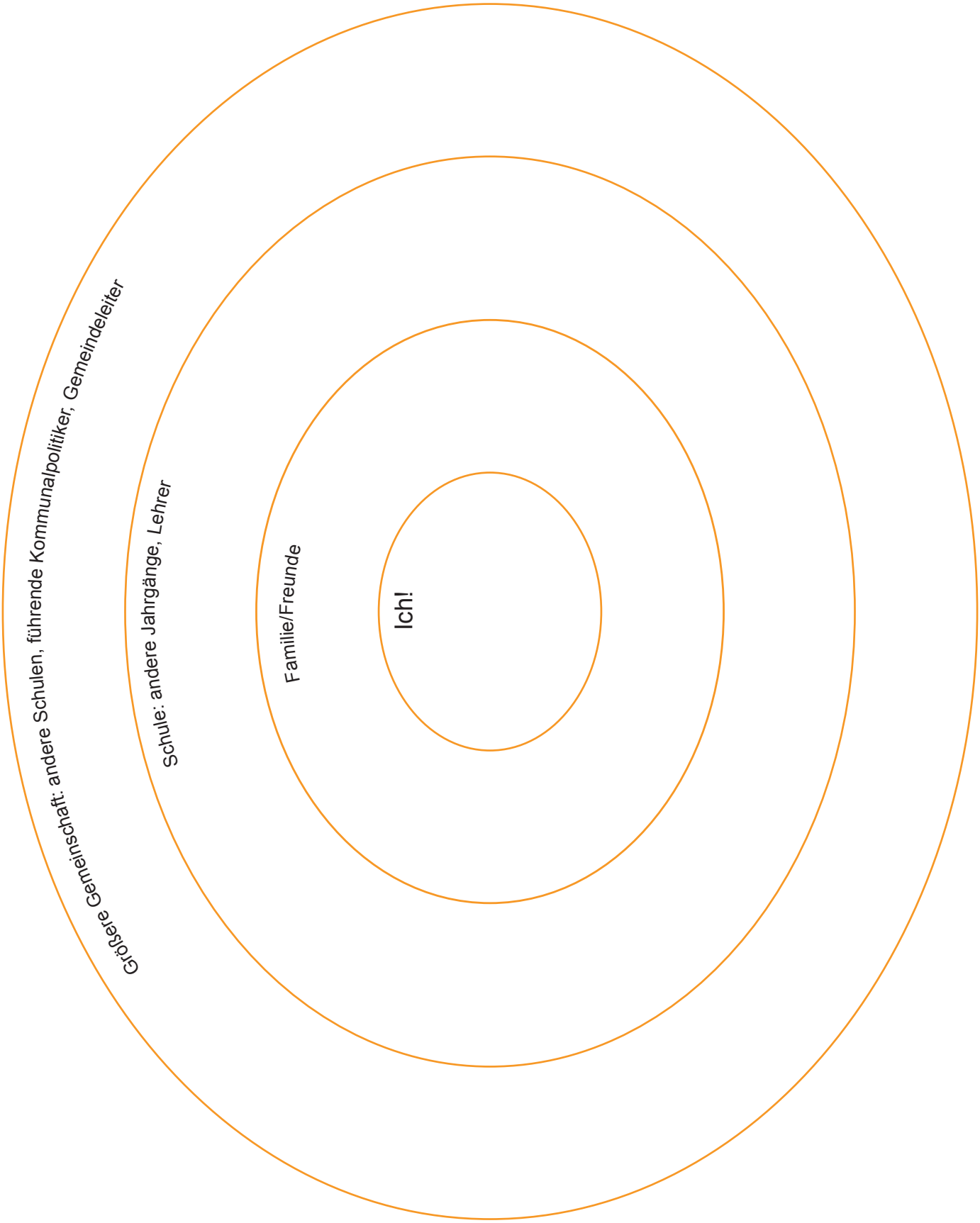
Einzelheiten zur Kampagne:
Bei „Teach the Future" geht es vor allem darum, das Bildungssystem zu reformieren und deutlich zu machen, wie wichtig Nachhaltigkeitsbildung wirklich ist und warum sie unbedingt Teil des Lehrplans sein sollte. „Unser Bildungssystem muss uns die Wahrheit vermitteln und uns auf die Zukunft vorbereiten, weil wir die Zukunft sind."

In Großbritannien waren es die Freiwilligen der „Teach the Future"-Bewegung, die den allerersten von Schülerinnen und Schülern erarbeiteten Bildungsgesetzentwurf verfassten; darin wird die Regierung des Landes nicht nur aufgefordert, den Klimawandel in den Lehrplan aufzunehmen, sondern auch zur Finanzierung der Lehrerbildung zu diesem Thema klar Stellung zu beziehen. Zudem fordert das Gesetz, neue Gebäude für Bildungseinrichtungen ab 2022 nur noch als Netto-Nullenergiegebäude zu bauen und zu untersuchen, wie das derzeitige Bildungssystem Schülerinnen und Schüler auf die Klimakrise vorbereitet.

https://www.teachthefuture.uk/about

WORLD'S LARGEST LESSON
In partnership with unicef
Supported by AVANTI
With thanks to UNESCO United Nations Educational, Scientific and Cultural Organization

Anhang 3 Einflussbereiche



WORLD'S LARGEST LESSON
In partnership with unicef
Supported by AVANTI
With thanks to United Nations Educational, Scientific and Cultural Organization

Idee für eine Gemeinschaftsaktion
Format: Petition, Protest, Aufklärungskampagne, Sonstiges

- Was wollt ihr mit eurer Gemeinschaftsaktion erreichen?
- Auf wie viele Menschen wird sie sich schätzungsweise auswirken?
- Wird es Geld kosten, die Aktion umzusetzen?
- Wird damit Menschen / Tieren / Pflanzen geholfen? Wie?
- Müssen sich auch andere Menschen dafür einbringen?
- Was sind die Vorteile?
- Könnt ihr den Nutzen beziffern?
- Erwartet ihr andere Auswirkungen / Nebenwirkungen / unerwartete Konsequenzen?
- Welche Globalen Ziele und Kinderrechte werden dadurch unterstützt?
- Was ist der erste Schritt, den wir gehen müssen?

WORLD'S LARGEST LESSON
In partnership with unicef
Supported by AVANTI
With thanks to United Nations Educational, Scientific and Cultural Organization